



### 75 Jahre Teufelsbad-Fachklinik

## Wo der Krankenhauseschef auch Bergwerksdirektor war



Diese Herren begrüßen Patienten und Gäste am Klinikeingang.

Das wäre dann doch zu weit gegangen: Den Bergmannsschnaps verweigerten die Behörden. Immerhin war aber der ärztliche Leiter der Kureinrichtung lange Zeit gleichzeitig auch Bergwerksdirektor. Der Grund: Vier Kumpel waren damit beschäftigt, im Teufelsgrund bei Blankenburg den heilkräftigen Mineralschlamm abzubauen, dem die Teufelsbad-Klinik ihren Ruf verdankte.

Dieses und noch viel mehr berichtete Dr. Wolfgang Fickenwirth, der die Einrichtung als Ärztlicher Direktor von 1965 bis 1996 selber geleitet hatte, in seinem oftmals kurzweiliger Streifzug durch die Geschichte der Klinik. Der Anlass: Mit einem Festakt feierte die Teufelsbad Fachklinik kürzlich ihr 75-jähriges Bestehen.



Heiko Breithaupt, Filialleiter der Harzsparkasse, überreicht einen Scheck zugunsten der Flutgeschädigten an Prof. Dr. Karin Kluge (rechts) und Orlen Freier.

Dem Gebäudekomplex am Michaelstein sieht man dieses Alter nicht an: Erst 1997 wurde hier die neue Rehabilitationsklinik eröffnet. Ihr erstes Domizil hatte die Klinik 1938 inmitten der Stadt am Thiepark.

Die Lage zwischen den beiden Ballungsräumen Magdeburg und Braunschweig, die Harzer Waldluft, das klare Quellwasser, die Möglichkeit, Heilschlamm abzubauen und die Aussicht auf neue Arbeitsplätze in der strukturschwachen Region hatte die Stadtväter Blankenburgs in den dreißiger Jahren bewegt, die Einrichtung einer Klinik voranzutreiben. 1938 kam es zur Gründung der GmbH unter Beteiligung des damaligen Landes Braunschweig, des Landkreises Blankenburg und der Stadt Blankenburg (Harz). Über viele

Jahrzehnte wurden Patienten mit orthopädischen und rheumatologischen Erkrankungen erfolgreich behandelt.

Mitte der neunziger Jahre, nach der politischen Wende, wurde die Klinik verkauft. Der neue Betreiber befand das alte Gebäude zu klein und nicht mehr den Anforderungen an eine zeitgemäße, großzügige Rehabilitationsklinik entsprechend. Dr. Fickenwirth bestätigte in seinem Vortrag: „Medizinisch waren wir auf der Höhe, der Betreuungsstandard war aber nicht mehr angemessen.“

Professor Dr. Karin Kluge, die von ihm die Leitung des Hauses übernommen hatte, ging in ihrer Rede auf die Entwicklung der Klinik in den letzten Jahren ein.

*Fortsetzung auf Seite 2*

Ortsteile: Börnecke · Cattenstedt · Derenburg · Heimburg · Hüttenrode · Timmenrode · Wienrode

**Kaum gebraucht.**

**Kaum zu glauben.**



**1.000€<sup>1</sup>**

**Mit 2,90 %-Finanzierung<sup>2</sup> und bis zu 1.000 € Wechselprämie<sup>1</sup>.**

## Gut wie schon immer. Günstig wie selten.

Gut wie schon immer. Günstig wie selten. Gebrauchte Volkswagen sind in erster Linie eines: Volkswagen. Und somit sicher, zuverlässig und hochwertig. Diese geprüfte Qualität gibt es jetzt im Tausch für Ihren Alten mit einer Wechselprämie von bis zu 1.000 Euro<sup>1</sup> und attraktiven Finanzierungsangeboten. **Gerne beraten wir Sie zu den umfangreichen Zusatzleistungen und erstellen Ihnen ein individuelles Angebot.**

### **Beetle New Beetle 1.2 TSI Design, 77 kW**

EZ 05/2012, 26.150 km  
Depp Black Perleffekt, LM-Felgen, Park-Distance-Control (vorn und hinten), Navigationsmodul RNS 315, Climatronic, Tempomat u.v.m.

**Unser Preis: 15.940,- €**

### **Golf Plus 1.2 TSI Trendline Klimaauto 63 kW**

EZ 03/2012, 2.655 km  
Reflexsilber Metallic, Anhängerkupplung, LM-Felgen, Park-Distance-Control (vorn und hinten), Climatronic, Tempomat u.v.m.

**Unser Preis: 14.440,- €**

### **Golf VI 1.6 BiFuel LPG Match Schiebe, 75 kW**

EZ 04/2012, 13.014 km  
Depp Black Perleffekt, Park-Distance-Control (vorn und hinten), Climatronic, Parklenkassistent, Tempomat, Audiosystem RCD 310 u.v.m.

**Unser Preis: 17.440,- €**

### **Jetta Highline, 118 kW**

EZ 03/2012, 6.100 km  
Depp Black Perleffekt, Park-Distance-Control (vorn und hinten), Climatronic, LM-Felgen, Lederlenkrad, Audiosystem RCD 510 u.v.m.

**Unser Preis: 19.440,- €**

### **Polo 1.6 TDI DPF Comfortline, 66 kW**

EZ 02/2011, 42.859 km  
Reflexsilber Metallic, Park-Distance-Control (vorn und hinten), Climatic, Rußpartikelfilter, Audiosystem RCD 210, Vorrüstung Mobiltelefon/Handy Plus u.v.m.

**Unser Preis: 11.940,- €**

### **Tiguan 1.4 TSI Sport & Style BlueMoti, 90 kW**

EZ 09/2012, 9.893 km  
Toffeebraun Metallic, Park-Distance-Control (vorn und hinten), Climatronic, Tempomat, LM-Felgen, Audiosystem RCD 310, Vorrüstung Mobiltelefon/Handy u.v.m.

**Unser Preis: 23.240,- €**

<sup>1</sup>Modellabhängige Wechselprämie für junge Gebrauchte aus dem Bestand der Volkswagen AG bei Kauf oder Abschluss einer Finanzierung über die Volkswagen Bank GmbH. Dieses und vergleichbare Fahrzeuge sind nur in begrenzter Stückzahl verfügbar. Nähere Informationen unter [www.volkswagen.de](http://www.volkswagen.de) oder bei uns. <sup>2</sup>Ein Finanzierungsangebot der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Für Laufzeiten von 12 bis 48 Monate. Bonität vorausgesetzt. Die genannten Angebote gelten bis 30.06.2013 für alle ausgewählten Fahrzeugmodelle der Marke Volkswagen Pkw außer Phaeton.

## Das WeltAuto.

Gute Gebrauchtwagen. Garantiert.



Das Auto.

## Autohaus Am Regenstein\*

Niederlassung der Autohaus Wernigerode GmbH  
Am Hasenwinkel 1, 38889 Blankenburg  
Tel. 03944 / 933-0, [www.ah-regenstein.de](http://www.ah-regenstein.de)

\*Volkswagen Agentur



## Erneuerte Kampgasse in Hüttenrode übergeben

# Ein typisches Ortsbild dank „Rusti Rumpel“

Als eine Ortsstraße mit Anliegerverkehr verbindet die Kampgasse in Hüttenrode die Teich- mit der Kampstraße. Rund 150 Meter ist das Stück lang, das jetzt, gründlich erneuert, dem Verkehr übergeben wurde.

„Der Ausbau der Kampgasse stellt eine Verbesserung für die Sicherheit des rollenden Verkehrs dar“, stellte Joachim Eggert, Fachbereichsleiter für Bauen und Planen in der Blankenburger Stadtverwaltung, während einer kleinen Eröffnungsfeier vor Ort fest. Über eine gesteigerte Attraktivität des Wohnumfelds freuen sich mit ihrem Ortsbürgermeister Gunter Freystein die Anwohner des kleinen Straßenstücks. Dessen Breite beträgt nun 2,50 Meter zwischen den beiden Borden. In der Mitte verläuft, so wie es ortstypisch ist, eine Entwässerungsmulde. Befestigt wurde die Fahrbahn mit Betonsteinpflaster „Rusti Rumpel“, das für derartige Straßen häufig verwendet wird und das dem ländlichen Charakter der Umgebung entspricht. (Betonsteine werden dazu in einer großen Stahltrommel „gerumpelt“, so dass die Kanten abbrechen und ein „rustikaler“ Eindruck entsteht.)

Für die Realisierung des Bauvorhabens stellte das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten im Rahmen der Dorferneuerung rund 33 000 Euro zur Verfügung. Die Mittel stammen aus dem Programm zur Förderung der ländlichen regionalen Entwicklung in Sachsen-Anhalt (RELE). Die Bausumme einschließlich der Nebenkosten beläuft sich auf rund 60 000 Euro.



„Püschelmädchen“ Amy schneidet gemeinsam mit Ortsbürgermeister Gunter Freystein das Band durch und gibt die erneuerte Kampgasse frei.

Bei einer kleinen Feierstunde zeigten die Jüngsten der „Püschelmädchen“ vom Hüttenröder Sportverein „Glück auf“ (andernorts auch „Cheerleader“ genannt), was sie bereits können. Gemeinsam mit dem Ortsbürgermeister nahmen sie den traditionellen Bandschnitt vor.

„Der Ausbau und die Gestaltung der Kampgasse fügen sich optimal in das Konzept

der Dorferneuerung im Ortsteil Hüttenrode ein“, waren sich alle Beteiligten, ob Planer, Baufirma oder Kommunalpolitiker, einig. Gebaut wurde von Ende April bis Mitte Juni. Auf die finanzielle Beteiligung der europäischen Union an diesem Vorhaben in Hüttenrode weist nun ein Schild hin, das das Europa-Logo (blaues Feld mit goldenen Sternen) zeigt.

## 75 Jahre Teufelsbad-Fachklinik in Blankenburg (Harz)

*Fortsetzung von Seite 1*

So ergab sich mit dem Neubau auch die Möglichkeit, das Spektrum der Erkrankungen, die im Haus behandelt werden, zu erweitern. Im Jahr 2004 wurde die Abteilung Onkologie gegründet.

Sehr frühzeitig erkannte man die zunehmende Bedeutung der ambulanten Rehabilitation und eröffnete 2007 das ambulante Sport- und Rehasentrum.

2010 ergab sich wiederum ein Trägerwechsel, seitdem gehört das Teufelsbad zur Celenus-Kliniken GmbH. Deren Geschäftsführer, Berthold Müller, nutzte sein Grußwort, um sich bei den Mitarbeitern der Klinik, aber auch bei deren Partnern und der Stadt Blankenburg für die sehr gute Zusammenarbeit zu bedanken. Unter den zahlreichen Gästen des Festaktes war auch Dr. Ina Ueberschär, Leitende Ärztin und stellvertretende Geschäftsführerin der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland. Sie hob die Bedeutung des Teufelsbades für die Rehabilitation der Versicherten nicht nur in Sachsen-Anhalt, sondern

auch in den umliegenden Bundesländer hervor.

Blankenburgs Bürgermeister Hanns-Michael Noll betonte, dass die Klinik der größte Arbeitgeber der Stadt sei und somit einen bedeutenden Wirtschaftsfaktor in der Region darstelle.

Zur Erinnerung an das Jubiläum pflanzten Professor Dr. Kluge, die Klinikmanagerin Orlen Freier, Dr. Fickenwirth und Gerhard Faber, Chefarzt der Abteilung Onkologie, zwei Bäume. War vor 75 Jahren noch Heilschlamm, so ist es heute Frischmoor, das in Blankenburg (Harz) abgebaut und in der Teufelsbad Fachklinik eingesetzt wird. Näheres ist der

neu erschienen Broschüre „Mineralschlamm und Torf“, herausgegeben vom Bergverein zu Hüttenrode, zu entnehmen. Sie ist erhältlich in der der Klinik, in der Tourist- und Kurinformation Blankenburg (Harz) und beim Bergverein Hüttenrode.



Zur Erinnerung an das Jubiläum pflanzen Dr. Wolfgang Fickenwirth und Diplommediziner Gerhard Faber (links) einen Baum.

# Spaß, Spiel und Information im Thie-Bad

Wegen des großen Erfolgs im vergangenen Jahr soll es auch im Sommer 2013 wieder ein Beach-Volleyball-Turnier der Gymnasien im Freibad am Thie geben. Das kündigte Hauptfeldweibel Sven Vogel von der Karriereberatung der Bundeswehr in Halberstadt an. Zur Teilnahme aufgerufen sind erneut alle Gymnasien im Landkreis Harz. Stattfinden wird das Turnier mit dem Titel „Harz-Cup der Schulen“ am Freitag, dem 5. Juli, ganztägig im biologischen Bad. „Inzwischen haben sich

sechs Gymnasien mit 24 Mannschaften und rund 400 Spielern angemeldet“, bilanziert Vogels Kollegin Diana Dettke. Natürlich ist auch Blankenburgs Gymnasium „Am Thie“ dabei.

„Wir haben viel Herzblut in die Vorbereitungen investiert“, so Sven Vogel. „Sport im Team“ zu fördern liege im Interesse der Bundeswehr als ein potentieller Arbeitgeber, bekräftigt er. Deshalb gibt es auch während des Tages die Möglichkeit sich am Infomobil der Bundeswehr über zivile wie militärische Karrieren bei den Streitkräften zu informieren.

Bei der Vorbereitung haben die Halberstädter zahlreiche Unter-

stützer gefunden: An erster Stelle sei die Stadt Blankenburg (Harz) mit ihrem Bürgermeister zu nennen, so Vogel. Hinzu kommen der Blankenburger Volleyball-Verein, der das Schiedsgericht stellt.

Der Edeka-Markt von Tina Palatz-Bier und „Blankenburger Wiesenquell“ unterstützen die Versorgung der Teilnehmer. Ebenfalls engagiert ist der Verein „Gesund älter werden im Harz“. Logistische Hilfestellung bietet Oberfeldapotheker Hartmut Berge mit seiner

Mannschaft vom Blankenburger Bundeswehr-Standort. Ein Sanitätskommando aus Bad Frankenhausen wacht über die Gesundheit der Spieler. Sogar für den Transport der Mannschaften zum Turnier ist gesorgt, die Karriereberatung stellt dazu Busse.

„Spaß, Spiel und Information“ sollen an diesem Tag im Vordergrund stehen, sagt Sven Vogel. Die Regeln des Turniers werden der Altersgruppe angepasst.

Als Gewinne winken ein Pokal und Medaillen sowie Urkunden für alle. Zusätzlich erhalten die beteiligten Schulen jeweils einen Trikotsatz für den Schulsport.

Nun wünschen sich die Organisatoren um Sven Vogel nur noch gutes Wetter und möglichst viele Zuschauer. „Der Eintritt zum biologischen Bad ist an diesem Tag frei“, sagt Sven Vogel zu.

Offiziell beginnen wird das Turnier am Freitag, 5. Juli, um 8.40 Uhr mit einer Begrüßung durch die Karriereberatung, Bürgermeister Hanns-Michael Noll und Oberfeldapotheker Hartmut Berge.

Die Siegerehrung ist für 16.45 Uhr geplant.



## Am 15. Juli ist es endlich wieder soweit... Sommerferien !!!

Die Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen der Stadt Blankenburg (Harz) haben auch in diesem Jahr im Rahmen ihres Ferienpasses etwas für Groß und Klein anzubieten: Für alle Kinder und Kindereinrichtungen sollte der **24. Juli** vorgemerkt werden – **Badespaß** unterstützt durch das Spielmobil der evangelischen Jugend und das Puppentheater von Claudia Taeger-Buch im **Biobad Blankenburg** (am **27. Juli** im Freibad **Derenburg**).

Am **18. Juli** geht's für einige von Euch zu „Pippi auf den 7 Meeren“ ins **Bergtheater Thale**, am **1. August** in den Heidepark nach Soltau und am **8. August** in den **Kletterwald Blankenburg**. Der Sport kommt in diesem Jahr ebenfalls nicht zu kurz. Für alle interessierten Jugendlichen ist am **16. August** in Zusammenarbeit mit dem Verein „Gesund älter werden im Harz“ im **Biobad Blankenburg** ein **Volleyballturnier** geplant.

Die **Beachparty**, ebenfalls in Zusammenarbeit mit dem Verein „Gesund älter werden im Harz“, bildet am **23. August** unseren Ferienabschluss.

Genauere **Informationen** zu Abfahrts- und Anfangszeiten, zu Kosten und zu allem, was Ihr sonst noch so wissen wollt, erhaltet Ihr im „Roh 11“ (03944 2434) oder im KJFZ Derenburg (039453 50135).

Zudem ist unser Haus „Roh 11“ während der gesamten Ferien **täglich von 10 Uhr bis 20 Uhr geöffnet**.

Wir wünschen Euch viel Spaß, erholsame Ferien und gaaaaaaanz viel Sonne !!!

**Die Kinder- und Jugendeinrichtungen in der Stadt Blankenburg (Harz)**

## Landesgartenschau 2022 in Blankenburg (Harz)?

Blankenburg (Harz) solle sich um die Landesgartenschau 2022 bewerben. Das hat Bürgermeister Hanns-Michael Noll dem Hauptausschuss der Stadtverwaltung kürzlich vorgeschlagen. Eine Änderung der Regeln mache dies möglich: Auch bereits bestehende Parks und Gärten dürfen nun für die Landesgartenschau umgestaltet werden.

Vor allem die Kurachse vom Bahnhof über den Thie- zum Stadtpark, aber auch das Gelände des Klosters Michaelstein, die Anlagen der Glasmanufaktur Derenburg, der geplante „Park der Generationen“ in der Oesig sowie Teile der Teufelsmauer könnten in das Konzept mit eingezogen werden, waren sich Ausschussmitglieder und der Bürgermeister einig. Vorhandene Grünflächen könnten so aufgewertet werden.

Die Stadtverwaltung solle eine Bewerbung Blankenburgs auf die Landesgartenschau 2022 vorbereiten, so das Votum des Ausschusses. Bis dahin ist es zwar noch eine lange Zeit, die Bewerbungsunterlagen müssen aber bereits im kommenden Jahr eingereicht werden. Vor einem endgültigen Ja sollen vor allem die Finanzen und die Folgekosten genau geprüft werden.

# Mittel für private Bauherren sind weiterhin vorhanden

Auch Derenburg hat von dem Modernisierungsprogramm profitiert: Hergerichtet wurden Häuser am Markt, der Turm der St. Trinitatis-Kirche wurde stabilisiert.

„1997 waren viele Straßen noch nicht befestigt“, ruft Matthias Gunnemann von der BauBeCon GmbH in Erinnerung. Inzwischen sind fast alle Verkehrswege im Sanierungsgebiet grundhaft erneuert.

Zahlreiche private Bauherren im Ort erhielten Zuschüsse.



Gut 30 Millionen Euro sind in den vergangenen zwei Jahrzehnten in die Sanierung der Blankenburger und Derenburger Altstadt geflossen. Knapp 24 Millionen Euro stellten Bund und Land im Rahmen des Programms „Städtebaulicher Denkmalschutz“ zur Verfügung, etwas mehr als sechs Millionen Euro hat die Stadt Blankenburg bis Ende 2012 dafür bereitgestellt. Begonnen hatte alles 1991 mit der förmlichen Ausweisung des Sanierungsgebiets „Altstadtkern mit Großem Schloss“ durch Satzungsbeschluss des Stadtrats. Damit waren die Weichen gestellt für die Erneuerung zahlreicher Gebäude, Straßen und Plätze in Blankenburgs Altstadt.

„Vor allem haben davon viele private Eigentümer profitiert“, betont Matthias Gunnemann von der BauBeCon GmbH, die als Sanierungsträger mit der Koordination der Aufgaben betraut ist: „172 Privathäuser konnten so mit Hilfe öffentlicher Mittel instand gesetzt werden.“

Nicht unwichtig für die Bewohner der Blankenburger Altstadt: Mit dem Geld von Bund,

Land und Kommune konnten auch zahlreiche Straßen und Plätze grundhaft erneuert werden, was machmal einen enormen Aufwand erfordert hat, wie Joachim Eggert, Leiter des Fachbereichs „Planung und Bauen“ in der Blankenburger Stadtverwaltung weiß. Das komme den Anwohnern unmittelbar zugute, denn im Sanierungsgebiet Blankenburg (Harz) wird kein Straßenausbaubeitrag fällig.

### Ausgleichsabgabe fließt in neue Sanierungsvorhaben

Wohl aber eine Ausgleichsabgabe für die Steigerung des Bodenwerts, ergänzt Matthias Gunnemann und präzisiert: „Es geht nicht um den Gebäudewert, sondern um den durch die Sanierung bedingten Mehrwert des Bodens.“ Dieser werde durch den Gutachterausschuss ermittelt, der beim Landesamt für Vermessung und Geoinformation ansässig ist. Festgelegt werden ein Anfangswert, der sich ergeben hätte, wenn eine Sanierung nicht durchgeführt worden wäre, und ein Endwert, der sich aus den tatsächlich durchgeführten Arbeiten im Sanierungsgebiet ergibt. Die Wertsteigerung werde in Zonen innerhalb des Gebiets erhoben. Bei freiwilligen Vereinbarungen sei es möglich, einen Abschlag zu gewähren. Die Einnahmen aus dieser Ausgleichsabgabe würden wieder für Zwecke der städtebaulichen Sanierung eingesetzt, betont Matthias Gunnemann: „Das Thema ‚Ausgleichsabgabe‘ wollen wir ab 2014 angehen, um die Einnahmen einsetzen zu können, solange das Programm ‚Städtebaulicher Denkmalschutz‘ noch läuft.“

Auch für private Bauherren stehe weiterhin Geld zur Sanierung bereit, bekräftigt Joachim Eggert. Wer eine Immobilie im Sanierungsgebiet von Blankenburg oder Derenburg besitzt und die Modernisierung plant, kann sich an Beate Kretschmer, Teamleiterin „Planen“, in der Stadtverwaltung wenden.

Auch größere öffentliche Bauvorhaben sollen 2013 mit Städtebauförderung in Angriff genommen werden. Dazu gehört vor allem das bisherige „Sorgenkind“ Domäne. Der Eigentümerwechsel ermögliche es, jetzt mit der Sanierung zu beginnen, erläutert Joachim Eggert: „Wir wollen in einem Modellprojekt des Stadtumbaus Ost verschiedene Fördertöpfe in Anspruch nehmen.“ Untersucht werde auch eine energetische Sanierung.

Die Arbeiten am Kleinen Schloss, in das die Tourist- und Kurinformation einziehen wird, seien sehr weit gediehen, so Eggert: „Im Moment arbeiten wir an der Abnahme des Brand-schutzes.“

Auch private Bauherren werden wieder unterstützt, zum Beispiel der Eigentümer der Häuser Tränkestraße 22 bis 24.

Eine besondere Bedeutung kommt in Blankenburg dem Programm „Soziale Stadt“ zu: Mit dessen Hilfe werde jetzt untersucht, wie es mit dem „Forsthaus“ weitergehen könne, informiert Beate Kretschmer. Möglich sei ein soziales Projekt wie „Betreutes Wohnen“. Dazu müsse aber zunächst ein neuer Eigentümer für die Immobilie gefunden werden.



„Sorgenkind“ Domäne: Besserung ist im Sicht! Archivbild

### Ansprechpartner für die Altstadtsanierung

#### Beate Kretschmer

Teamleiterin „Planen“  
Stadt Blankenburg (Harz)  
Harzstraße 3  
38889 Blankenburg Harz  
(0 39 44) 9 43-3 84  
beate.kretschmer@blankenburg.de

#### Matthias Gunnemann

BauBeCon Sanierungsträger GmbH  
(04 21) 32 90-144

# Charmant

## Salon Aphrodite *Haus der Schönheit*

Friseur \* Kosmetik \* Fußpflege \* Nageldesign  
Perückenstudio \* Sauna  
Haarverlängerung/Haarverdichtung  
Parkplatz direkt am Haus



Tel.: 0 39 43 - 63 25 61  
E-Mail: friseur-charmant@t-online.de

Das Beste für  
Haut & Haar

## Charmant

Friseur & Kosmetik eG

[www.friseur-charmant.de](http://www.friseur-charmant.de)



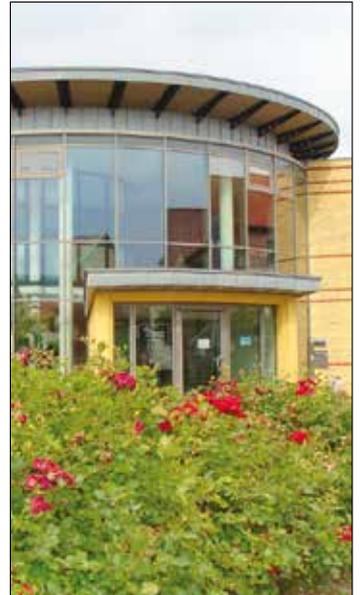
## Stadtwerke Blankenburg

Erdgas • Strom • Erdgastankstelle

Börnecker Str. 6  
38889 Blankenburg (Harz)  
Tel. 03944 9001-0  
Fax 03944 9001-90  
kundencenter@sw-blankenbg.de  
[www.sw-blankenbg.de](http://www.sw-blankenbg.de)

### Geschäftszeiten:

Montag	7.30–16.00 Uhr
Dienstag	7.30–18.00 Uhr
Mittwoch	7.30–16.00 Uhr
Donnerstag	7.30–16.45 Uhr
Freitag	7.30–12.00 Uhr



**Havarie-Notdienst für Strom und Gas:**

 **0175 5742710**

# Kompetenz vor Ort

**Clever werben im Amtsblatt: ☎ 03943 542427 ✉ [r.harms@harzdruck.de](mailto:r.harms@harzdruck.de)**



## KLOSTER-APOTHEKE

APOTHEKERIN ANNETTE DUMEIER  
LUDWIG-RUDOLF-STRASSE 2  
38889 BLANKENBURG

TELEFON: 03944-900033  
TELEFAX: 03944-900035



[WWW.GESUNDHEITSZENTRUM-BLANKENBURG.DE](http://WWW.GESUNDHEITSZENTRUM-BLANKENBURG.DE)



## SONNEN-APOTHEKE

FILIALLEITERIN HEIKE NITTEL-JECH  
HUSARENSTRASSE 27  
38889 BLANKENBURG

TELEFON: 03944-64350  
TELEFAX: 03944-980247



## Wahlhelferinnen und -helfer gesucht

Stadt Blankenburg (Harz)  
Der Wahlleiter

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Stadtverwaltung Blankenburg (Harz) ist für die Vorbereitung und Durchführung der Wahl innerhalb der Stadt Blankenburg (Harz) verantwortlich.

Für die Durchführung der „Wahl der Landrätin/des Landrates für den Landkreis Harz“ am **1. September 2013** und der „Wahl zum 18. Deutschen Bundestag“ sowie einer eventuellen Stichwahl der Landrätin/des Landrates des Landkreises Harz in der Stadt Blankenburg (Harz) am **22. September 2013** werden für die Wahlvorstände noch ehrenamtliche Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesucht.

Der Wahlvorstand sorgt für die ordnungsgemäße Durchführung der Wahl und die Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk bzw. die Feststellung des gesonderten Briefwahlergebnisses. Um die Arbeitsfähigkeit in den Wahlvorständen am Wahltag zu gewährleisten, werden etwa 140 Wahlhelferinnen/Wahlhelfer gebraucht. Besondere Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Der Einsatz der Wahlhelferinnen und Wahlhelfer erfolgt an den Wahlsonntagen jeweils ab 7.30 Uhr bis 18.00 Uhr in zwei Schichten, so dass jeder den Vor- oder Nachmittag frei hat. Zur Stimmauszählung ab 18.00 Uhr müssen alle Wahlhelfer anwesend sein.

### Voraussetzung für die Mitwirkung in einem Wahlvorstand

1. bei der Wahl der Landrätin/des Landrates für den Landkreis Harz ist, dass Sie wahlberechtigt sind, d. h. am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben und seit mindestens drei Monaten im Landkreis Harz wohnen.
2. bei der „Wahl zum 18. Deutschen Bundestag“ ist, dass Sie wahlberechtigt sind, d. h. dass Sie u. a. am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben müssen.

Mitglieder der Wahlvorstände erhalten für ihr Engagement eine **Aufwandsentschädigung** für die Wahl am 1. September 2013 in Höhe von 16,00 Euro und am 22. September 2013 in Höhe von 21,00 Euro. Im Falle einer Stichwahl der Landrätin/des Landrates des Landkreises Harz werden weitere 16,00 Euro gewährt.

Ihre **Anmeldung** für eine Mitwirkung in einem Wahlvorstand können Sie uns per E-Mail: [wahlen@blankenburg.de](mailto:wahlen@blankenburg.de) schriftlich: Stadt Blankenburg (Harz), Wahlbüro, Harzstraße 3, 38889 Blankenburg (Harz)

telefonisch: bei Frau Hellwich (03944/943-320) oder Herrn Denecke (03944/943-216)

mitteilen. Benötigt werden von Ihnen neben dem vollständigen Namen, der Anschrift auch das Geburtsdatum und für die kurzfristige Erreichbarkeit eine Telefonnummer.

Sofern Sie hierzu noch weitere Fragen haben, wenden Sie sich gern an die vorgenannten Ansprechpartner.

Die uns mit der Anmeldung mitgeteilten Wünsche zu einem Einsatzort in einem bestimmten Wahllokal oder in Wohnungsnähe werden nach Möglichkeit berücksichtigt. Nach Ihrer Bereitschaftsanmeldung erhalten Sie zeitnah die Berufung in das Wahllokal zugesandt.

Es würde uns freuen, wenn Sie uns unterstützen.

Gez. Hanns-M. Noll



### Blankenburg gratuliert Marcel Hacker zum Vize-Europameistertitel

Marcel Hacker ist Vize-Europameister 2013 im Rudern! Allein der Olympiazweiten von London, Ondrej Synek, schob etwas eher den Bugball über die Ziellinie in Sevilla. Dieser Ort ist Marcel schon sehr vertraut. Hat er doch an gleicher Stelle 2002 seinen WM Titel gewonnen. Für den Blankenburger war das eine große Freude und ein guter Schritt auf dem Weg zu den diesjährigen Ruderweltmeisterschaften. Diese finden Ende August in Korea statt. Bis dahin gibt es noch einige Zwischentappen zu meistern. Im Juni ist es der Weltcup in Eton (GB) und im Juli in Luzern (SUI). Marcel Hacker kann aber schon jetzt sehr stolz auf die bisherige nacholympische Saison sein. Zum 8. Mal wurde er Deutscher Meister. Die internationale Hügeregatta in Essen konnte er mit einem weiteren Sieg beenden, diesmal vor dem Olympiadritten Allan Campell. Aber nicht nur auf dem Wasser ist unser Blankenburger Spitzenathlet aktiv, sondern auch für seine Heimatstadt, in der er sich nun seit 2009 zuhause fühlt. Gemeinsam mit der Stadt Blankenburg (Harz) hat Marcel Hacker Ideen entwickelt, um Blankenburg als Sportstadt zu präsentieren. Er will insbesondere für Kinder und Jugendliche begeistern und denkt zum Beispiel an eine Patenschaft mit der Regensteinschule als sportlich orientierter Grundschule.

Also drücken wir Marcel für die kommenden Wettkämpfe die Daumen und lassen Sie sich überraschen, was Blankenburg und der Rudersport gemeinsam haben!

Das Foto oben zeigt Marcel Hacker, der sich anlässlich der 800-Jahr-Feier 2012 in das Ehrenbuch der Stadt einträgt, gemeinsam mit Bürgermeister Hanns-Michael Noll.

### Frische Waffeln locken in die obere Tränkestraße



Mit einer Waffelbäckerei wollen Dennis Golla und Tobias Knöchel (rechts) die obere Tränkestraße beleben. Die Idee dazu entstand gemeinsam mit Christoph Wegener, der seit einiger Zeit ebenfalls in der Tränkestraße das Café „Nest“ betreibt. Auch ein kleines Straßenfest am Sonnabend, 6., und am Sonntag, 7. Juli, jeweils ab 14 Uhr soll die in der Vergangenheit vernachlässigte Straße beleben.





**Dachdeckermeister  
Mike Bodenstein**

**Ausführung sämtlicher Dachdeckerarbeiten  
Flachdachsanieierung · Schornsteinsanieierung  
Dachklempnerei · Fassadenverkleidung  
Gerüstbau**

**38889 Blankenburg  
Bergstraße 7  
Tel. 0 39 44-21 47  
Fax 0 39 44-6 13 40**

**38820 Halberstadt  
Harmoniestraße  
Tel. 0 39 41-60 11 58  
bodenstein-dachdecker@web.de**

**Ihr Fachgeschäft für Sicherheit**

- Schließanlagen
- Tresore
- Vergitterungen
- Sicherheitstüren
- Schlüsselsofordienst
- Gravuren
- Notöffnung  
Tag und Nacht

**Meisterbetrieb  
Karl-Heinz  
Gessing**

Am Mönchenfelde 22  
38889 Blankenburg  
Tel.: 0 39 44 / 98 01 20

**BERATUNG · VERKAUF · MONTAGE**

Tel. 03944/369749  
Fax 03944/366601

www.Metallbau-Seibt.de  
e-mail: Metallbau-Seibt@t-online.de

Lerchenbreite 9  
38889 Blankenburg

- Treppen
- Zaunanlagen
- Geländer, Gitter
- Stahlkonstruktionen
- Garagen- und Torwege
- anspruchsvolle Schmiedearbeiten
- Autom. Schiebe- und Drehtoranlagen

**DER BESTE.**

**Ab 499,-\***

\* Unverbindliche Preisempfehlung von Honda Deutschland, bei allen teilnehmenden Händlern, solange der Vorrat reicht.

HRX 426C PD

**WOLFSHOLZER  
Maschinen & Geräte GmbH  
Wolfsholz  
38855 Wernigerode  
Tel. 03943/55336  
Fax 03943/46146**

**HEIKO DUCKEK  
UMZÜGE**

**TRANSPORTE  
LAGERHAUS**

NL Quedlinburg  
Steinweg 77  
Tel. 03946/810515

NL Goslar  
Schilderstraße 13  
Tel. 05321/6898566

Mühlenstraße 60  
38889 Blankenburg  
buero@duckek-umzuege.de  
Tel. 03944/353500

www.duckek-umzuege.de

**GATZEMANN**  
Sachverständiger für Schäden an Gebäuden

**Bautenschutz**  
Ihr Fachmann vor Ort

**Unsere Dienstleistungen in der Übersicht**

- Kellerinstandsetzung + Abdichtung
- Bauwerkstrochkenlegung + Pflasterarbeiten
- Putz- und Maurerarbeiten
- Betonsanieierung + Rissverpressung
- Fassadensanieierung + Imprägnierung
- Strahlarbeiten + Farbbeschichtung
- Schimmelschutz + Trockenbau + Fliesenarbeiten

Gerd Gatzemann  
Börneckerstraße 14  
38889 Blankenburg  
Tel. 0 39 44/98 04 15  
Fax 0 39 44/98 04 16  
oder 01 72/6 53 09 11

e-Mail: gatzemann-gebaeudesanieierung@t-online.de  
Internet: www.gebaeudesanieierung-gatzemann.de



# Amtliche Bekanntmachungen

## Sitzungstermine Juli 2013

04.07.2013 Stadtrat 18.30 Uhr keine

## Ortschaftsratsitzungen

### Inhalt:

#### Stadt Blankenburg (Harz)

- Jahresabschluss 2012 der Stadtwerke Blankenburg GmbH
- Wahlbekanntmachung – Aufforderung an die Parteien und Wählergruppen

## Stadt Blankenburg (Harz)

### **Jahresabschluss 2012 der Stadtwerke Blankenburg GmbH**

Die WIBERA Wirtschaftsberatung AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Stadtwerke Blankenburg GmbH, Blankenburg (Harz), für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2012 geprüft und mit Datum vom 18. April 2013 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Gesellschafterversammlung beschloss am 11.06.2013 gemäß den Empfehlungen von Aufsichtsrat und Geschäftsführung der Stadtwerke Blankenburg GmbH an die Gesellschafterversammlung, vom Bilanzgewinn 2012 in Höhe von 1.011.248,66 EUR den Betrag von 908.084,00 EUR am 21.06.2013 an die Gesellschafter auszuschütten, den Betrag von 100.000,00 EUR in die Gewinnrücklage einzustellen und den Betrag von 3.164,66 EUR auf neue Rechnung vorzutragen.

Der Jahresabschlussbericht 2012 einschließlich Lagebericht der Stadtwerke Blankenburg GmbH liegt im Bürgerbüro, Harzstraße 3, Haus 1, Erdgeschoss, während der Dienststunden vom 01.07. bis 15.07.2013 zur Einsichtnahme aus.

Gez. Evelyn Stolze  
Geschäftsführerin

### **Wahlbekanntmachung – Aufforderung an die Parteien und Wählergruppen**

Der Wahlleiter der Stadt Blankenburg (Harz) fordert hiermit entsprechend § 6 Abs. der Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt (KWO LSA) vom 24.02.1994 (GVBl. LSA S. 338), zuletzt geändert durch Verordnung vom 27. Februar 2009 (GVBl. LSA S. 54), die in der Stadt Blankenburg (Harz) vertretenen Parteien und Wählergruppen auf, für die Wahl zum Landrat / zur Landrätin des Landkreises Harz und eine eventuelle Stichwahl, innerhalb einer Frist von 2 Wochen Wahlberechtigte des Wahlgebietes als Beisitzer/-innen und stellvertretene Beisitzer/-innen für die Wahlvorstände der Stadt Blankenburg (Harz) vorzuschlagen.

Dabei ist auf die Festlegung des § 13 Abs. 2 des Kommunalwahlgesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (KWG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.02.2004 (GVBl. LSA S. 92), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 14. Februar 2008 (GVBl. LSA S. 40, 48) zu achten, wonach Wahlbewerber/-innen und Vertrauenspersonen für Wahlvorschläge ein Wahlehrenamt nicht innehaben können.

Ihre Vorschläge richten Sie bitte an das Wahlbüro der Stadt Blankenburg (Harz), Harzstraße 3 in 38889 Blankenburg (Harz). Die Meldungen können schriftlich, per E-Mail ([wahlen@blankenburg.de](mailto:wahlen@blankenburg.de)) oder per Fax (09344/943-319) erfolgen.

Der Wahlleiter

## **Stelzenläufer eröffnen den neuen Hüttengarten**

Diese bunten Stelzenläufer waren Teil des Programms zur Eröffnung des neuen Hüttengartens an der Derenburger Glasmanufaktur. Auf dem etwa 10 000 Quadratmeter großen Areal der ehemaligen Gußsand-Deponie entstand eine blühende Landschaft mit Rosenbeeten, Lavendeloasen und Obstfeldern. Von einem Aussichtsplatz können Besucher das Harzpanorama mit dem Brocken genießen. Rund 240 000 Besucher zählte die Glasmanufaktur im Jahr 2012.



## **Abgaben sind fällig!**

Die Stadtkasse informiert:

Zum 30. Juni und zum 1. Juli sind für die Jahreszahler Pachten und Nutzungsentgelte sowie nachfolgende Steuern und Abgaben fällig:

- Grundsteuern und Straßenreinigungsgebühren
- Hundesteuern
- Zweitwohnungssteuern

Bürger, die der Stadtkasse keine Einzugsermächtigung erteilt haben, werden gebeten, an die Überweisung der genannten Abgaben zu denken.



# UNSER AUTO-SERVICE

**täglich  
HU/AU\***

\*Nach §29 StVZO durch externe Prütingenieure der amtlich anerkannten Überwachungsorganisationen

**KOMPETENZ UND SICHERHEIT – IHR FACHMANN FÜR REIFEN**



**Herzlich willkommen  
bei Ihrem freundlichen  
EFR-Reifenfachhändler**

Einkaufsgesellschaft  
Freier Reifenfachhändler

- Inspektion
- Bremsen-Service
- Fahrwerk-Service
- Öl-Service
- HU/AU\*
- Achsvermessung
- Klima-Service
- Stoßdämpfer-Service
- Auspuff-Service
- Batterie-Service
- Radeinlagerung

## Auto&Reifen-Service BAUCH

1968-2013  
45 Jahre

An der Wasserstelle 2  
38889 Blankenburg (Harz)  
Telefon 0 39 44 / 980113



[www.reifen-bauch.de](http://www.reifen-bauch.de)

[www.facebook.com/AutoReifenServiceBauch](https://www.facebook.com/AutoReifenServiceBauch)

## Café & Pension\*\*\* Benz



- direkt am Wald • mit Gartenterrasse
- in der Nähe des Schlosses

*Familiär geführtes Haus mit individueller Atmosphäre.  
Idyllische, ruhige Lage nur 5 Minuten vom Stadtzentrum entfernt.  
Hausgebackene Torten, herzhafte und deftige Speisen, Eisspezialitäten.  
Alle Zimmer mit DU/WC, Radio, Kabelfernsehen, Selbstwahltelefon.  
Betriebs- und Familienfeiern bis 50 Personen.*



Parkplatz vor dem Haus

**Täglich ab 14.00 Uhr  
geöffnet**

Schieferberg 4  
38889 Blankenburg/Harz  
Tel. 0 39 44/95 40 40  
Fax: 0 39 44/95 40 50



## Pension & Grill House Hexenkessel



### Öffnungszeiten – Grill House

Donnerstag – Dienstag  
17.00–23.00 Uhr  
Mittwoch Ruhetag

Katharinenstraße 9  
**38889 Blankenburg**  
Tel. 0 39 44 / 35 37 80  
[www.hexenkessel-harz.de](http://www.hexenkessel-harz.de)

**Der Gemeinnützige Verein für Sozial-  
einrichtungen Blankenburg (Harz) e.V.**  
bietet auf privatrechtlicher und freiwilliger  
Basis soziale Dienstleistungen an. Sein Lei-  
stungsspektrum reicht von der Kinderbetreuung  
bis zur ambulanten und stationären Pflege.  
Der GVS arbeitet konfessionell und weltan-  
schaulich ungebunden und ist Mitglied im  
Paritätischen Wohlfahrtsverband.



Seniorenzentrum Oesig



Kindertagesstätten



Mehrgenerationenhaus



Sozialstation



Wohnanlage



Geschütztes Wohnen



Tagespflege

## GVS

Gemeinnütziger Verein für Sozialeinrichtungen  
Blankenburg (Harz) e.V.

Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband  
(Landesverband Sachsen-Anhalt)

**Wir sind für Sie da  
– qualifiziert,  
erfahren und kompetent.**

**GVS Blankenburg** • Waldfriedenstraße 1b • 38889 Blankenburg (Harz) Tel. (0 39 44) 9 21-0 • Fax (0 39 44) 9 21-109



Claudia und Axel Lundbeck gehen in den Ruhestand

## „Kirche am Markt“ war ihr Markenzeichen

„Kirche am Markt“, dafür standen zwölf Jahre lang in Blankenburg (Harz) Claudia und Axel Lundbeck. „Für das, was wir damals begonnen haben, gab es kein Vorbild und keine derartige Pfarrstelle weit und breit“, berichtet Axel Lundbeck, „das war eine große Herausforderung.“ Die sogenannte Projektpfarrstelle, die zu keiner örtlichen Gemeinde gehört, war von der Evangelisch-lutherischen Landeskirche in Braunschweig eingerichtet worden und zum 1. Mai 2001 wechselte das Pfarrerehepaar aus Braunlage kommend auf die neue Stelle.

„Wir haben erst einmal gefragt: Was brauchen die Menschen?“, berichtet Axel Lundbeck aus der Anfangszeit. Gruppen und Teams fanden zueinander, und ein erster Glaubenskurs kam zustande, „für das Leben der Menschen“, wie Axel Lundbeck formuliert. „Warum sind Sie hier?“, lautete deshalb die erste Frage. Tatsächlich ging das Konzept auf und die Kurse etablierten sich. „Schön, dass die Kirche uns nicht vergessen hat“, war eine der Reaktionen, die die Lundbecks zu hören bekamen. Mancher ließ sich sogar taufen oder trat (wieder) in die Kirche ein. „Wir haben übrigens nie mit festen Vorbereitungs-Teams gearbeitet“, erinnert sich Axel Lundbeck, „jeder konnte selbst entscheiden, ob und wie lange er mitmachen wollte.“ Auch die Kirchengemeinschaft spielte keine Rolle. „Wir haben uns hier als Pfarrer für Nichtchristen verstanden“, bringt es Axel Lundbeck auf den Punkt.

Eine große Rolle spielten dabei die vielen Strafen- und Stadtfeste in Blankenburg (Harz), auch das dazu eigens ins Leben gerufene „Regen-Bogen-Stein-Fest“ für den Blankenburger Stadtteil Regenstein. „Alle Vereine haben mitgemacht, und es wurden viele persönliche Kontakte geknüpft“, erinnern sich die Lundbecks. Geblieben ist der „Regensteinkeller“ als dauerhafter Treffpunkt für Kinder und Jugendliche.



Claudia und Axel Lundbeck vor dem Pfarrhaus Markt 9, das sie jetzt nach zwölf Jahren „Kirche am Markt“ verlassen

Ein Gottesdienst zum Blankenburger „Trucker- und Countryfest“? Auch das gehörte für Axel Lundbeck dazu. Aber woher ein Thema nehmen? „Ich habe einfach gefragt was das Fest und der Verein für die Menschen bedeuten“, so Axel Lundbeck. „Das gibst uns ein Stück Heimat“, lautete die Antwort und so war das Predigtthema „Heimat und Heimkehr“ gefunden.

Es gab aber auch skeptische Anfragen: „Was haben Kirche und Stadt überhaupt miteinander zu tun?“, wollte ein Blankenburger wissen. Claudia Lundbeck, die sich auch als Stadtführerin engagiert, blickt zurück in die Geschichte: „Die Kirche war immer schon Versammlungsort für alle.“ Diese Tradition wurde wiederbelebt und die Kirche geöffnet, auch gegen anfängliche Bedenken. Das Gotteshaus wurde in die Stadtführungen einge-

bunden: „Diese Kirche birgt viele Schätze“, so Claudia Lundbeck, „sie spiegelt alle Epochen der Stadtgeschichte wider. Jede Zeit hat ihre Spuren hinterlassen.“

Als ein ausgiebiges Betätigungsfeld für Axel Lundbeck erwies sich der Sternthaler Weihnachtsmarkt. Lange Zeit war der Pfarrer Vorsitzender des Vereins, der den Markt organisiert.

Das Ehepaar Lundbeck verlässt nun Blankenburg, um den Ruhestand in Goslar zu verbringen. Pröpstin Katharina Meyer und Oberlandeskirchenrätin Brigitte Müller verabschiedeten sie in einem festlichen Gottesdienst. „Sie haben mehr als nur einen Job beendet. Leben und Arbeiten gehörte für Sie zusammen“, würdigte die Oberlandeskirchenrätin das Wirken des Ehepaars in Blankenburg.

## Vereinsjubiläum mit Party im Festzelt

Sein zwanzigjähriges Bestehen feierte unlängst der 1. Blankenburger Country-Club. Aus diesem Anlaß hatte der Verein kürzlich zu einem Countryfest mit vielen Gästen in das Zelt auf dem Festplatz an der Neuen Halberstädter Straße eingeladen.

Zum Programm gehörten unter anderem ein Line-Dance-Workshop und die passende Linedance-Party danach. Hier eine spontane Darbietung vor staunendem Publikum beim Kinder- und Familienfest. Gottesdienst und Westernbrunch mit Musik fanden ebenfalls großen Zulauf.



## Blankenburger Wohnungsgesellschaft

### Schöner wohnen im Harz



Unsere Öffnungszeiten: dienstags 8.30 Uhr–12.00 Uhr / 12.30–18.00 Uhr  
freitags 8.30 Uhr–12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Hospitalstraße 2 · 38889 Blankenburg  
Telefon: 03944 9520 · Telefax: 03944 95228  
[www.blankenburger-wohnungsgesellschaft.de](http://www.blankenburger-wohnungsgesellschaft.de)

Clever werben in den  
AMTSBLÄTTERN  
aus der

**harzdruckerei**  
wernigerode



- amtlich
- seriös
- informativ

Monat für Monat erreichen Sie mit einer Gesamtauflage von 260.000 Exemplaren **jeden Haushalt** und somit zuverlässig Ihre Kunden in den Landkreisen Harz und Mansfeld-Südharz sowie in den Städten Wernigerode, Blankenburg, Aschersleben und Seeland! Ein Angebot für Ihre Anzeigenwerbung erhalten Sie bei uns.

P.S.: Außerdem erstellen und drucken wir (fast) alles – vom Flyer bis zum Buch.

**Harzdruckerei GmbH**  
Max-Planck-Straße 12/14  
direkt an der B 6n  
38855 Wernigerode  
[www.harzdruck.com](http://www.harzdruck.com)

Anzeigenberatung:  
Ralf Harms  
Fon 0 39 43 / 54 24 - 27  
Fax 0 39 43 / 54 24 - 25  
[r.harms@harzdruck.de](mailto:r.harms@harzdruck.de)

WENIGER  
SPRITKOSTEN –  
MEHR  
EXTRAS  
IM  
LEBEN



*fahren*  
**ERDGAS** rechnet sich

Warum das so ist, erfahren Sie unter der kostenlosen Info-Hotline  
o 800 / 84 800 80 Mo–Fr 9–16 Uhr und unter [www.sw-blankenburg.de](http://www.sw-blankenburg.de)



## Schloss-Serenade zum Geburtstag von Herzog Ludwig Rudolf

Am **Samstag, 6. Juli**, erklingt um 16.00 Uhr im Großen Schloss Musik zu Ehren einer der wichtigsten Person der Blankenburger Schlossgeschichte. Ludwig Rudolf regierte vor 300 Jahren das Blankenburger Fürstentum und erhob Blankenburg zum kulturellen Zentrum der Region. Der Hof veranstaltete Musik- und Theateraufführungen, pompöse Jagden und feierte monatelang Karneval. Das Schloss wurde zur barocken Residenz umgebaut, durch geschickte Heiratspolitik unterhielt Ludwig Rudolf enge Beziehungen zu dem Hof des Kaisers in Wien und dem Hof des Zaren von Russland. Mit anderen Worten, auf dem Schloss war mächtig was los.

Mit der Schloss-Serenade wagt der Verein Rettung Schloss Blankenburg einen kurzen Blick in diese Vergangenheit: Um 16.00 Uhr beginnt das Fest – der Zeremonienmeister begrüßt die Hofgesellschaft. Die Hofkapelle (Telemannisches Collegium Michaelstein) spielt (bei schönem Wetter im Hof des Schlosses) im ersten Teil festliche Musik von Telemann und Vivaldi. Dabei kann sich die Konzertmeisterin (Cornelia Strobel) mit einem Solo des allseits bekannten Konzertes „Der Sommer“ von Antonio Vivaldi auszeichnen.

Die Trompeten zeigen in einer Sonata von Georg Philip Telemann und einer Suite von Johann Caspar Fischer ihre hoch geschätzte Kunst.

Der zweite Teil der Serenade findet im Schloss statt. Nun tritt die „Neuberin“ (Hilde Thoms) auf. Sie verkündet mit einer Ode an Ludwig Rudolf ihre Wertschätzung. Die Hofkapelle wartet jetzt mit etwas intimeren Klängen auf. Am Ende dieses Teils die nächste Überraschung: Die Diva Julia Kirchner (Foto) tritt auf.



Mit einem Lobgesang des Olmützer Komponisten Johann Flixi zeigt die Sopranistin ihr Können.

Der dritte Teil der Serenade findet dann im Theater des Schlosses statt. Zuerst wird der Herzog von Tänzern (Barock-Tanzensemble unter der Leitung von Heide Reinsch) bezaubert und zuletzt wird als Höhepunkt des Abends die Serenade von J. Melchior Conradi für Sopran und Orchester aufgeführt.

Der Verein Rettung Schloss Blankenburg sorgt für das leibliche Wohl.

Sie können dabei sein (gerne auch in barocken Kostümen), müssen dafür allerdings 25 Euro Eintritt bezahlen (incl. Kaffee und Kuchen). Für Kinder bis 14 Jahren ist der Eintritt frei. Mitglieder des Vereins Rettung Schloss Blankenburg zahlen 12,50 Euro Eintritt.

Vor 300 Jahren war zwar für geladene Gäste der Eintritt frei, dem normal Sterblichen der Zugang aber verwehrt. Die Zeiten haben sich eben geändert!

**Eintrittskarten können auf der Homepage [www.rettung-schloss-blankenburg.de](http://www.rettung-schloss-blankenburg.de) reserviert, bzw. im Schloss-Shop erworben werden.**

## Madrigale – Vokalmusik der Renaissance

Am **Sonntag, 21. Juli 2013**, erklingen ab 16.00 Uhr im Großen Schloss wieder Madrigale mit der Gruppe Cantabile. Der Eintritt beträgt 6,00 Euro und für Mitglieder des Vereins Rettung Schloss Blankenburg 3,00 Euro.

Cantabile – das Madrigalensemble aus Quedlinburg hat sich der Vokalmusik der Renaissance verschrieben. Zum Ensemble, das unter der musikalischen Leitung von Christiane Linke steht, gehören gegenwärtig zwölf Sängerinnen und Sänger. Werke von Orlando di Lasso, Thomas Morley, John Dowland, Thomas Arbeau, Hans Leo Hassler, Giuseppe Gastoldi, Johannes Jeep, Heinrich Isaac gehören zum Repertoire des Ensembles. Madrigale sind mehrstimmige Vokalwerke weltlichen Inhalts. Ihre Blütezeit lag in der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts.

**Eintrittskarten können auf der Homepage [www.rettung-schloss-blankenburg.de](http://www.rettung-schloss-blankenburg.de) reserviert, bzw. im Schloss-Shop erworben werden.**

## Schlossretter mit neuem Vorstand

Im Rahmen ihrer Jahreshauptversammlung hatten die Mitglieder des Vereins Rettung Schloss Blankenburg in diesem Jahr einen neuen Vorstand zu wählen. Dr. Falk Götzl, der den Verein während der vergangenen Jahre als Präsident geführt hatte, stand aus gesundheitlichen Gründen für dieses Amt nicht mehr zur Verfügung. Als sein Nachfolger wurde der Lehrbeauftragte des Instituts für Braunschweigische Regionalgeschichte der Technischen Universität Braunschweig, Prof. Dr. h.c. Gerd Biegel, bestimmt. Sein überragendes historisches Wissen soll, in Verbindung mit seinen erstklassigen kulturellen Kontakten, der Vereinsarbeit zusätzliche Impulse verleihen sowie neue Möglichkeiten zukunftsorientierter Kooperationen ermöglichen.

Als stellvertretende Präsidenten wurden von der Versammlung der Standortälteste der Bundeswehr, Oberfeldapotheker Hartmut Berge, und der Filialleiter der Harzsparkasse, Heiko Breithaupt, gewählt.

Der neue Vorstand beschloss, wie es in der Verfassung bereits vorgesehen ist, einen Beirat zu wählen. Der neu zu konstituierende Beirat soll bevorzugt mit Persönlichkeiten aus Politik und Wirtschaft besetzt werden. Neben seiner satzungsgemäß beratenden Tätigkeit, so die Hoffnung des Vereinsvorstands, soll das Gremium Netzwerkarbeit leisten im Sinne der Erhaltung und des Wiederaufbaus des Großen Schlosses.

Als Schatzmeisterin wurde Steuerberaterin Angelika Heinemeyer im Amt bestätigt, als Schriftführer fungiert weiterhin Jens Haase. Ziel des neuen Vereinsvorstands ist neben der Fortführung des bereits eingeleiteten Wiederaufbaus des Großen Schlosses auch eine zukünftig bessere Auslastung der bereits vorhandenen Infrastruktur. Weiterhin soll die Zusammenarbeit zwischen GmbH, Vorstand und den einzelnen Arbeitskreisen des Vereins optimiert werden. Als ein neuer Höhepunkt der Vereinsarbeit ist eine Schlossweihnacht geplant, die in das Lichterfest des Sternthaler-Weihnachtsmarktvereins eingebunden werden und vom 6. bis 8. Dezember stattfinden soll.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

**[www.rettung-schloss-blankenburg.de](http://www.rettung-schloss-blankenburg.de)**

# Kulturkalender der Stadt Blankenburg (Harz) – Juli 2013

## **bis 28.07.2013**

### **„Neue Kunst in alten Mauern“**

Sonderausstellung im Kreuzgang des Klosters Michaelstein anlässlich des 20-jährigen Gründungsjubiläums der „Straße der Romanik“, Michaelstein 3, Tel. 03944-903015

[www.kloster-michaelstein.de](http://www.kloster-michaelstein.de)

## **20.07. – 11.08.2013**

### **Sommerferien-Kreativwoche**

Täglich von 10:00 Uhr bis 15:30 Uhr: Erlebnisführungen durch die Hütte, Glückskugel-Blasen am Hüttenofen und Dekorkugeln gestalten in der Schauwerkstatt; Glasmanufaktur Harzkristall, Im Freien Felde 5, 38895 Derenburg, Tel. 039453-68022

[www.harzkristall.de](http://www.harzkristall.de)

## **22. – 28.07.2013**

### **Spielmobil-Sommeraktion**

Täglich von 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr Spaß und Spiel mit Hüpfburg, Spielgeräten und Bastelangeboten: 22. – 23.07. Sportforum Blankenburg (Harz), 24.07. Biologisches Freibad am Thie, 25. – 26.07. Stadtpark Blankenburg (Harz), 27.-28.07. Freibad im Ortsteil Derenburg; Evangelische Jugend, Herzogstr.16, 38889 Blankenburg (Harz), 03944-9329039

## **bis 31.08.2013**

### **„Kunst hilft wirklich“**

Kunstprojekt mit Maria Eilers und Guido Kratz, Großes Schloss; freier Eintritt zu den Öffnungszeiten des Großen Schlosses

Kontakt: Kerstin Gutsche, Tel. 0172-3613215

## **Täglich**

### **Glockenspiel am Rathaus**

11:00, 15:00 und 18:30 Uhr

### **Glasmanufaktur Harzkristall:**

10:00 bis 15:30 Uhr Erlebnisführungen durch die Hütte, Gäste-Glasblasen in der Schauwerkstatt, 10:00 bis 18:00 Uhr Einkaufswelt und Glasausstellung, Abenteuerspielplatz bis 19:00 Uhr geöffnet; Glasmanufaktur Harzkristall, Im Freien Felde 5, 38895 Derenburg, Tel. 039453-68022

### **„KlangZeitRaum – dem Geheimnis der Musik auf der Spur“**

Ausstellung zur Musikgeschichte

10:00 – 18:00 Uhr, Kloster Michaelstein, Michaelstein 3, Tel. 03944-903015

[www.kloster-michaelstein.de](http://www.kloster-michaelstein.de)

## **Dienstag bis Sonntag**

10:00 – 16:00 Uhr Innenhof Großes Schloss geöffnet

Verein Rettung Schloss Blankenburg e.V., 03944-368375

[www.rettung-schloss-blankenburger.de](http://www.rettung-schloss-blankenburger.de)

## **Jeden Montag**

09:00 Uhr und 10:00 Uhr Gymnastik für Senioren

Begegnungsstätte Volkssolidarität im Alten E-Werk, 03944-3481

[www.volkssolidaritaet.de](http://www.volkssolidaritaet.de)

18:00 Uhr Nordic-Walking-Treff

### **im Heers**

Treffpunkt: Hendels Biergarten, Hannelore Klingenberg, 03944-9547710

## **Jeden Dienstag**

18:00 Uhr Kampfsport für Jedermann

Turnhalle der August-Bebel-Schule, Helsinguer Straße 34, Olaf Anderfuhr, 0152-02693130

[www.scorpions-fight.de](http://www.scorpions-fight.de)

19:00 Uhr Tibetische Gymnastik – Qi Gong – Lebensenergie

Das tibetische Gymnastikprogramm leitet Pfarrer Christian Rassman, Hotel Gut Voigtländer, 03944-36610

[www.gut-voigtlaender.de](http://www.gut-voigtlaender.de)

## **Jeden Mittwoch**

10:15 Uhr Gymnastik für Senioren

Begegnungsstätte Volkssolidarität im Alten E-Werk, 03944-3481

16:30 Uhr „Bewegungsschule und Spiel“

Training für Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren

Turnhalle der August-Bebel-Schule, Helsinguer Straße 34, Olaf Anderfuhr, 0152-02693130

18:00 Uhr Kampfsport für Jedermann

Weststraße 8, Olaf Anderfuhr

18:00 – 21:30 Uhr Großes Grillbuffet

im Schlosshotel, Schnappelberg 5, Blankenburg (Harz), 03944-36190, 16,90 Euro pro Person

[www.schlosshotel-blankenburger.de](http://www.schlosshotel-blankenburger.de)

20:00 Uhr Abendführung durch die historische Altstadt

Treffpunkt: Rathaus, Dauer ca. 1 Stunde, Tourist- und Kurinformation Blankenburg (Harz), 03944-2898

[www.blankenburger.de](http://www.blankenburger.de)

## **Jeden Donnerstag**

10:15 Uhr Gymnastik für Senioren

Begegnungsstätte Volkssolidarität im Alten E-Werk, 03944-3481

17:00 Uhr und 18:00 Uhr Kampfsport für Kinder

für Kinder im Alter von 7 bis 13 Jahren

Weststraße 8, Blankenburg (Harz), Olaf Anderfuhr, 0152-02693130

18:00 Uhr Nordic-Walking-Treff

im Heers, Treffpunkt: Hendels Biergarten, Hannelore Klingenberg, 03944-9547710

20:00 Uhr Frauenselbstverteidigung

Weststraße 8, Blankenburg (Harz), Olaf Anderfuhr, 0152-02693130

21:30 Uhr Mondscheinführung durch die Barocken Parks und Gärten

Die besonderen Wasserspiele in Licht und die Ruhe der abendlichen Dunkelheit machen diesen Rundgang einmalig. Treffpunkt: Parkplatz Schlosshotel, Schnappelberg 5, Dauer ca. 1 Std., Tourist- und Kurinformation Blankenburg (Harz), 03944-2898

## **Jeden Freitag**

09:00 Uhr Senioren kommunizieren englisch

Begegnungsstätte Volkssolidarität im Alten E-Werk, 03944-3481

16:30 Uhr „Bewegungsschule und Spiel“

Training für Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren, Turnhalle der August-Bebel-Schule, Helsinguer Straße 34, Blankenburg (Harz), Olaf Anderfuhr, 0152-02693130

18:00 Uhr Kampfsport für Jedermann

Weststraße 8, Blankenburg (Harz)

Olaf Anderfuhr

22:00 Uhr Nachtwächterrundgang durch die historische Altstadt

Der besondere Rundgang durch die Innenstadt im Schatten der Nacht offenbart ganz neue und geheimnisvolle Blickwinkel auf die Stadt. Treffpunkt: Rathaus, Dauer: ca. 1 Stunde, Tourist- und Kurinformation Blankenburg, 03944-2898

## **Jeden Samstag**

10:30 Uhr Führung durch die Altstadt

Klassischer Rundgang durch die historische Altstadt. Treffpunkt: Rathaus, Dauer: ca. 1 Stunde, Tourist- und Kurinformation Blankenburg, 03944-2898

14:00 Uhr Geführte Wanderung auf der Teufelsmauer

Lassen Sie sich vom Gästeführer in Gestalt des Teufels in sein sagenumwobenes Reich führen. Treffpunkt: Parkplatz Schlosshotel, Dauer 2 Stunden, Tourist- und Kurinformation Blankenburg (Harz), 03944-2898

14:00 – 16:00 Uhr Führungen durch das Große Schloss

Treffpunkt: Schloss-Innenhof, Dauer: ca. 1 Stunde. Das Schlosscafé ist geöffnet. Verein Rettung Schloss Blankenburg, 03944-368375

## **Jeden Sonntag**

10:00 Uhr Gottesdienst in der Bergkirche St. Bartholomäus

mit Abendmahl, Pfarrerin Sabine Beyer, Kirche am Markt, 03944-366362

[www.kirche-am-markt.de](http://www.kirche-am-markt.de)



### **Jeden Sonntag**

**10:30 Uhr Führung durch die Barocken Parks und Gärten**

Lassen Sie sich von einer der schönsten Parkanlagen Deutschlands, 2012 ausgezeichnet mit dem Green Flag Award®, verzaubern. Treffpunkt: Parkplatz Schloss-hotel, Schnappelberg 5, Dauer: ca. 1 Stunde, Kontakt: Tourist- und Kurinformation Blankenburg (Harz), 03944-2898

**12:00 – 14:00 Uhr Sonntags-Bufferet – „Essen nach Lust und Laune“** (außer an Feiertagen) im Hotel Gut Voigtländer, Am Thie 2, 03944-36610

**12:00 – 15:00 Uhr Großes Grillbuffet** im Schlosshotel, Schnappelberg 5, 03944-36190, 16,90 Euro pro Person

### **Montag, 1. Juli 2013**

**14:00 Uhr Senioren-Spiele-Nachmittag** Begegnungsstätte Volkssolidarität im Alten E-Werk, 03944-3481

### **Dienstag, 2. Juli 2013**

**17:00 Uhr Grillnachmittag im Herbergs-museum**  
gemütliches Beisammensein im Garten der Gesellenherberge, Harzklub-Zweigverein Blankenburg (Harz) e.V., Bergstraße 15, 03944-365007

### **Mittwoch, 3. Juli 2013**

**14:00 Uhr Senioren-Handarbeitsnachmittag**  
Begegnungsstätte Volkssolidarität im Alten E-Werk, 03944-3481

### **Samstag, 6. Juli 2013**

**13:00 – 17:00 Uhr Kinderfest**  
im Rehtal auf dem Fußballplatz des SV Eintracht Derenburg, Kinderfesttraditionsverein Derenburg  
[www.newsimpuls.de/derenburgnews2](http://www.newsimpuls.de/derenburgnews2)

**16:00 Uhr Schloss-Serenade zum Geburtstag von Herzog Ludwig Rudolf**  
Telemannisches Collegium Michaelstein & Barocktanzensemble, Großes Schloss, Verein Rettung Schloss Blankenburg, 03944-368375

**19:30 Uhr Michaelsteiner Klosterkonzert „Il Flauto Magico“**  
mit dem Boreas Quartett Bremen und Han Tol, Refektorium Kloster Michaelstein, Michaelstein 3, 03944-903015

### **Sonntag, 7. Juli 2013**

**09:30 Uhr Wanderung über den Eichenberg** mit Wanderführer Ulrich Behnecke; ca. 4,5 km mit Steigung, Treffpunkt: Eingang Fachklinik Teufelsbad, Tourist- und Kurinformation Blankenburg (Harz), 03944-2898

**11:00 Uhr „Schau an der schönen Gärten Zier“ – Sonntagsführung durch das Kloster** Kloster Michaelstein, Michaelstein 3, Tel. 03944-903015



Carsten Lenz heißt der Organist, der am Sonntag, 7. Juli, in der Bartholomäuskirche die Pfeifen tanzen lässt. Er ist zurzeit Dekanatskirchenmusiker in Ingelheim am Rhein. Eines seiner Spezialgebiete ist die heitere und Tanzmusik für Orgel. Mit Konzertprogrammen dieser Art hat er bisher Konzerte in vielen Ländern Europas sowie in großen Städten der USA gespielt und die oft zahlreichen Konzertbesucher mit seinem mitreißenden Spiel begeistert. In den vergangenen Jahren legte er über 20 LP- und CD-Einspielungen vor und wirkte bei Radio und TV-Produktionen als Organist mit. Die Orgel-Spielanlage wird auf eine Leinwand übertragen, damit die Konzertbesucher dem Organisten „auf die Finger“ schauen können. Der Eintritt ist frei (Kollekte am Ausgang erbeten). Das Konzert dauert ca. eine Stunde.

**15:01 Uhr Kurkonzert mit den „Spinnesängern“**

Fachklinik Teufelsbad; Eintritt: 2,00 Euro pro Person; mit dem Blankenburger Urlaubsticket ist der Eintritt frei. Tourist- und Kurinformation Blankenburg (Harz), 03944-2898)

**16:30 Uhr Akademiekonzert „Kunterbunte Flötentöne“**

Ein Tag rund um die Blockflöte, Refektorium Kloster, Michaelstein 3, 03944-903015

**18:00 Uhr „Die Orgel tanzt“ – Walzer, Tango, Boogie und Co.**

Ein humorvolles Orgelkonzert mit Video-Übertragung der Orgel-Spielanlage in der Bergkirche St. Bartholomäus, Kontakt: Iris Lenz, 0611-801840

[www.kirche-am-markt.de](http://www.kirche-am-markt.de)

[www.lenz-musik.de](http://www.lenz-musik.de)

### **Dienstag, 9. Juli 2013**

**14:00 Uhr Senioren-Preisskat**  
Begegnungsstätte Volkssolidarität im Alten E-Werk, 03944-3481

### **Mittwoch, 10. Juli 2013**

**09:00 Uhr Wandern mit dem Harzclub „Vom Auersberg zu den Teichen des Unterharzer Bergbaugesbietes“**

mittelschwere ca. 10 km lange Strecke; Treffpunkt: Parkplatz Theaterstraße, Wanderführer: Bertwin Steinbach, 03944-352841, und Roland Pätz, 03944-351792), Harzklub-Zweigverein Blankenburg (Harz) e.V., Bergstraße 15

[www.harzklub-blankenburg.homepage.t-online.de](http://www.harzklub-blankenburg.homepage.t-online.de)

**14:00 Uhr Senioren-Rommé-Nachmittag**  
Begegnungsstätte Volkssolidarität im Alten E-Werk, 03944-3481

### **Donnerstag, 11. Juli 2013**

**19:30 Uhr „Wort und Musik“**

Orgelndacht in der Bergkirche St. Bartholomäus mit Kantor Opfermann und Pfarrerin Sabine Beyer, 03944-366362

### **Sonntag, 14. Juli 2013**

**15:00 Uhr Kurkonzert mit den Kyffhäuser Volksmusikanten“**

Fachklinik Teufelsbad; Eintritt: 2,00 Euro pro Person; mit dem Blankenburger Urlaubsticket ist der Eintritt frei. Tourist- und Kurinformation Blankenburg (Harz), 03944-2898

### **Montag, 15. Juli 2013**

**11:00 Uhr Tanzmusik – Talenteschmiede** mit den Michaelsteiner Baroccanern in der Alten Schmiede im Kloster Michaelstein, Michaelstein 3, 03944-903015

**14:00 Uhr Senioren-Spiele-Nachmittag**  
Begegnungsstätte Volkssolidarität im Alten E-Werk, Tel. 03944-3481

### **Dienstag, 16. Juli 2013**

**08:00 Uhr Tagesfahrt nach Hannover** mit Besuch der Herrenhäuser-Gärten; Treffpunkte: ehemaliges Klubhaus Harzer Werke, Theaterstraße, Bahnhof, Regenstein, Oesig oder Heimbürg, Volkssolidarität, 03944-3481

### **Mittwoch, 17. Juli 2013**

**14:00 Uhr Senioren-Handarbeitsnachmittag**  
Begegnungsstätte Volkssolidarität im Alten E-Werk, Tel. 03944-3481

### **Donnerstag, 18. Juli**

**08:30 Uhr Senioren-Schwimmfahrt in das Silberbornbad Bad Harzburg**  
Abfahrt ab Gehren, verschiedene Haltestellen, Volkssolidarität, 03944-3481

### **19.07.2013 – 21.07.2013**

**8. Dorf- und Vereinsfest**

Cattenstedt, in der Worth  
Nähere Informationen und Programmablauf siehe Seite 16 unten

*Fortsetzung des Kulturkalenders auf S.16*



Fortsetzung von Seite 15

**Samstag, 20. Juli – Sonntag, 21. Juli 2013**

„Gartenparty“ – Glas sommerlich und individuell handbemalt

Schauen Sie die Kunstmalerin Katrin Packebusch über die Schulter, auf Wunsch auch individuelle Kundenmotive. Glasmanufaktur Harzkristall, Im Freien Felde 5, 38895 Derenburg, 039453-68022

**22. Ritterturnier auf Burg und Festung Regenstein**

ab 11 Uhr mit historischem Markt, Gaukeley und Feuerzauber, Samstag ab 20 Uhr großes Nachtturnier, kostenloser Bustransfer bis 21 Uhr, COEX GmbH, 0355-24348

[www.coex-gmbh.de](http://www.coex-gmbh.de)

**Samstag, 20. Juli**

**11:00 Uhr – 16:00 Uhr Tierheimfest in Derenburg**

im Freien Felde; mit Hundesportdarbietungen und -rennen; für das leibliche Wohl ist gesorgt, Tierheim Derenburg, Dagmar Fichtner

[www.tierheim-derenburg.eu](http://www.tierheim-derenburg.eu)

**Sonntag, 21. Juli 2013**

**09:30 Uhr Wanderung rund um das Kloster** mit Wanderführer Ulrich Behnecke; ca. 4 km ohne Steigung, Treffpunkt: Eingang Fachklinik Teufelsbad, Tourist- und Kurinformation Blankenburg (Harz), 03944-2898

**11:00 Uhr „Knaben erhalten nicht die gleiche Menge“ – Sonntagsführung durch das Kloster**

Blicken Sie in das Leben der Mönche: Ordensregeln und Verfassung, die Bauweise einer Zisterzienserabtei und vieles mehr! Kloster Michaelstein, Michaelstein 3, 03944-903015

**15:00 Uhr Kurkonzert mit den „Original Harzlandmusikanten“**

Terrassengarten am Kleinen Schloss; Eintritt: 2,00 Euro pro Person; mit dem Blankenburger Urlaubsticket ist der Eintritt frei. Kontakt: Tourist- und Kurinformation Blanken-

burg (Harz), 03944-2898

**16:00 Uhr Madrigale – Vokalmusik der Renaissance**

mit Cantabile, dem Madrigalensemble aus Quedlinburg, Großes Schloss; Verein Rettung Schloss Blankenburg e.V., 03944-368375

**Mittwoch, 24. Juli 2013**

**14:00 Uhr Senioren-Rommé-Nachmittag** Begegnungsstätte Volkssolidarität im Alten E-Werk, Tel. 03944-3481

**Freitag, 26.07.13**

**10:45 Uhr Senioren-Schwimmfahrt nach Benneckenstein**

Abfahrt ab Heimburg, Oesig, ehemaliges Klubhaus Harzer Werke, Volkssolidarität, 03944-3481

**Samstag, 27. Juli – Sonntag, 28. Juli 2013**

**Trödelmarkt auf dem Mehrzweckplatz in der Lerchenbreite**

Stadt Blankenburg (Harz), Bereich Kulturamt, Marion Wilkerling, 03944-943411

**Samstag, 27. Juli 2013**

**09:00 Uhr Wandern mit dem Harzclub: „Zu dem See, der sich nicht immer zeigt“**

mittelschwere ca. 12 km lange Strecke; Treffpunkt: Parkplatz Theaterstraße, Wanderführer: Jürgen Kehlert und Wolfgang Linde, 03944-61559), Harzklub-Zweigverein Blankenburg (Harz) e.V., Bergstraße 15,

**10:00 Uhr Freibadfest**

mit dem Spielmobil der ev. Jugend Blankenburg, Freibad Derenburg, Verein für Kultur der Stadt Derenburg e.V.

**13:50 Uhr RadwanderExpress**

Fahrt mit der „Bergkönigin“, einer historischen Dampflokomotive, nach Rübeland und zurück. Alternativ kann auch gewandert und anschließend mit dem Bus zurück gefahren werden. Arbeitsgemeinschaft Rübelandbahn, 03944-9239959, Karten-vorverkauf:

Tourist- und Kurinformation Blankenburg (Harz), 03944-2898)

[www.arbeitsgemeinschaft-ruebelandbahn.de](http://www.arbeitsgemeinschaft-ruebelandbahn.de)

**19:30 Uhr Akademiekonzert „Erschallet, ihr Lieder“**

Sänger und Instrumentalisten aus verschiedenen Ländern treffen sich in Michaelstein, um gemeinsam Arien, Kantaten oder Konzerte der Barockzeit zu erarbeiten. Refektorium des Klosters, Michaelstein 3, 03944-903015

**Sonntag, 28. Juli 2013**

**11:00 Uhr „Mit einem grünen Kleide“ – Sonntagsführung durch das Kloster**

Wer Blüten neben Dekozwecken auch als Speise für Salate und Desserts kennenlernen möchte, wird bei dieser Führung nicht zu kurz kommen! Kloster Michaelstein, Michaelstein 3, 03944-903015

**13:50 Uhr DampfExpress**

Fahrt mit der „Bergkönigin“, einer historischen Dampflokomotive, nach Rübeland und zurück. Arbeitsgemeinschaft Rübelandbahn, 03944-9239959; Karten-vorverkauf: Tourist- und Kurinformation Blankenburg (Harz), 03944-2898

**15:00 Uhr Kurkonzert mit „Die Thalenser Musikanten“**

Fachklinik Teufelsbad; Eintritt: 2,00 Euro pro Person; mit dem Blankenburger Urlaubsticket ist der Eintritt frei. Tourist- und Kurinformation Blankenburg (Harz), 03944-2898

**18:00 Uhr Taizé-Andacht**

mit Diakon Johannes Spiegel, Bergkirche St. Bartholomäus, Kontakt: Johannes Spiegel, 0177-3365408

**Montag, 29. Juli 2013**

**14:00 Uhr Geselliger Nachmittag für Senioren**

Begegnungsstätte Volkssolidarität im Alten E-Werk, 03944-3481

## Cattenstedt feiert Volks- und Vereinsfest zum achten Mal

Die Gemeinde Cattenstedt, die freiwillige Feuerwehr und Vereine des Orts laden vom 19. bis 21 Juli zum inzwischen achten Dorf- und Vereinsfest ein. Die Vorbereitungen beginnen am **Freitag, 19. Juli**, vormittag mit dem traditionellen Einschlagen der Birken. Die Birkenholer tragen das Grün ab 14 Uhr aus, etwa um 17.30 Uhr soll die Festbirke aufgestellt werden. Mit dem Bieranstich um 18 Uhr und einem anschließenden Zusammensein von Birkenholern und Gästen schließt die feierliche Eröffnung. Der Abend gehört ab 20 Uhr den Vereinen, die zu einem öffentlichen Tanzabend mit der Diskothek „Hi-Fi“ einladen.

Bereits um 8.30 Uhr weckt der Spielmanszug am **Sonabend, 20. Juli**, alle Feierwilligen

und bietet anschließend ein Ständchen im Ort dar.

Um 13.30 Uhr heißt es Abmarsch zum Festplatz. Der Zug formiert sich am Bohlweg. Zum Mitmarschieren sind alle Vereine und Gäste aufgefordert. Die alten Schützenkönige sowie „Miss und Mister Cattenstedt“ vom Vorjahr werden abgeholt. Eine Kranzniederlegung ist vorgesehen.

Um 14.45 Uhr sollen die neuen Schützenkönige proklamiert werden. Zum Kaffeetrinken mit Selbstgebackenem sind alle eingeladen. Der Losverkauf für die Tombola, Spaßwettkämpfe, das Ausschießen von Volks- und Pusterohrkönig sowie die Wahl von Miss und Mister Cattenstedt stehen jetzt auf dem Programm.

Um 20 Uhr animiert die Disco „The Fog“ zum Tanz, der Eintritt zu dieser öffentlichen Veranstaltung ist frei.

Am **Sonntag, 21. Juli**, treibt der Spielmanszug um 9 Uhr alle Langschläfer aus den Betten. Vereine und Gäste sammeln sich um 10 Uhr am Vereinshaus. Um 10.15 Uhr beginnt ein musikalischer Frühschoppen mit dem Cattenstedter Spielmanszug und der Kleinen Blechmusik aus Hüttenrode. Ein deftiges Frühstück gehört natürlich dazu. Der Volks- und Pusterohrkönig, die Gewinner der Miss- und Misterwahl sowie der Spaßwettkämpfe werden bekanntgegeben.

Für alle drei Tage wird ein Entgelt von 3 Euro erhoben (Vorverkauf im Gemeindebüro und bei den Vereinen).



# ♥ Geburtstag des Monats ♥

**Allen Jubilaren des Monats Juli 2013 gratulieren wir herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute für das neue Lebensjahr!**

**Der Bürgermeister Hanns-Michael Noll sowie die Ortsbürgermeister  
Rüdiger Klamroth, Evelin Jasper, Reinhard Brandt, Ralf Priesterjahn, Gunter Freystein, Klaus Bartsch und Ulf Voigt**

## Blankenburg (Harz)

01.07.1937	76	Aue	Ingeburg	09.07.1940	73	Sturm	Werner	19.07.1928	85	Lux	Lucia
01.07.1939	74	Becker	Hannelore	10.07.1935	78	Glanz	Günter	19.07.1940	73	Müller	Bärbel
01.07.1935	78	Franke	Ursula	10.07.1914	99	Paul	Günter	19.07.1935	78	Prieß	Wolfgang
01.07.1942	71	Horn	Rosemarie	10.07.1937	76	Pohl	Doris	19.07.1940	73	Strutzberg	Kurt
01.07.1940	73	Knackstedt	Detlef	11.07.1932	81	Bressem	Ruth	19.07.1933	80	Wilhelm	Helga
01.07.1926	87	Knigge	Lisa	11.07.1943	70	Falke	Hermann	20.07.1940	73	Fischer	Jürgen
01.07.1927	86	Pape	Günter	11.07.1929	84	Kilian	Ilse	20.07.1940	73	Heinemann	Gisela
02.07.1933	80	Görner	Ursula	11.07.1923	90	Klehr	Martha	20.07.1937	76	Maschek	Brigitte
02.07.1937	76	Jüngling	Ingrid	11.07.1936	77	Krull	Sigrid	20.07.1941	72	Rennecke	Rita
02.07.1930	83	Jupe	Edeltrud	11.07.1938	75	Oelschläger	Erhard	21.07.1939	74	Behm	Ilse
02.07.1939	74	Müller	Joachim	12.07.1925	88	Bauer	Hertha	21.07.1942	71	Haubold	Regina
02.07.1942	71	Reinert	Erika	12.07.1931	82	Grützke	Helga	21.07.1933	80	Lesinski	Gertrud
03.07.1940	73	Arlt	Karin	12.07.1931	82	Hübner	Rudolf	21.07.1930	83	Losse	Lieselotte
03.07.1931	82	Ehrig	Wolfgang	12.07.1931	82	Kunitzsch	Viktoria	21.07.1936	77	Nechanitzky	Hans
03.07.1940	73	Fricke	Jutta	12.07.1926	87	Malz	Gertrud	21.07.1938	75	Dr.Reinsch	Manfred
03.07.1919	94	Hörning	Johanna	12.07.1937	76	Marx	Waltraud	21.07.1940	73	Schneider	Rosemarie
03.07.1935	78	Kern	Brigitte	12.07.1940	73	Pietsch	Helga	21.07.1920	93	Schnemilich	Irmgard
03.07.1930	83	Krone	Christa	12.07.1932	81	Pust	Margot	21.07.1920	93	Seiboth	Edit
03.07.1933	80	Schmidt	Günter	12.07.1938	75	Saaber	Robert	21.07.1927	86	Zelfel	Martha
04.07.1931	82	Busche	Lieselotte	12.07.1927	86	Simon	Joachim	22.07.1939	74	Brenner	Elli
04.07.1934	79	Erl	Erwin	12.07.1940	73	Wollmuth	Joachim	22.07.1942	71	Eckstein	Peter
04.07.1934	79	Friedrich	Horst	13.07.1943	70	Becker	Bärbel	22.07.1937	76	Heinemann	Hermann
04.07.1942	71	Gaube	Manfred	13.07.1925	88	Degering	Käthe	22.07.1943	70	Kochmann	Heidrun
04.07.1939	74	Gernoth	Claus	13.07.1934	79	Franke	Wilfried	22.07.1927	86	Krebs	Erika
04.07.1928	85	Gothe	Heinz	13.07.1932	81	Franz	Heinz	22.07.1939	74	Mattaj	Barbara
04.07.1931	82	Gropengießer	Lisa	13.07.1943	70	Hartmann	Dieter	22.07.1938	75	Weber	Elfriede
04.07.1939	74	Grundmann	Olga	13.07.1931	82	Hüttich	Margarete	22.07.1938	75	Wolski	Alex
04.07.1935	78	Hesse	Günter	13.07.1937	76	Lange	Hans-Georg	23.07.1927	86	Bleil	Gerda
04.07.1936	77	Hüttig	Inge	14.07.1942	71	Rippin	Jürgen	23.07.1926	87	Hoppe	Anneliese
04.07.1926	87	Wildner	Karl	15.07.1936	77	Grundmann	Heinrich	23.07.1937	76	Kröter	Agnes
05.07.1927	86	Decker	Ruth	15.07.1935	78	Kasimirek	Elisabeth	23.07.1931	82	Richter	Christine
05.07.1935	78	Fink	Maria	15.07.1935	78	Luchte	Jürgen	23.07.1937	76	Weinheimer	Rosemarie
05.07.1937	76	Förster	Hans-Ulrich	15.07.1939	74	Schilling	Klaus	24.07.1925	88	Blume	Sigrid
05.07.1921	92	Klingenberg	Else	15.07.1939	74	Sela	Lieselotte	24.07.1939	74	Bolda	Adelheid
05.07.1933	80	Leberecht	Hans-Heinrich	15.07.1934	79	Wyschka	Brigitte	24.07.1941	72	Döring	Kurt
05.07.1928	85	Richter	Herta	16.07.1936	77	Behrens	Horst	24.07.1937	76	Jadwizak	Günter
05.07.1937	76	Scherner	Günter	16.07.1931	82	Bleil	Georg	24.07.1941	72	Mossier	Marga
05.07.1940	73	Strube	Günther	16.07.1941	72	Günther	Hildegard	24.07.1936	77	Niemann	Hans-Jürgen
06.07.1929	84	Lindner	Artur	16.07.1941	72	Kahleis	Klaus-Jürgen	24.07.1943	70	Schmeling	Rüdiger
06.07.1943	70	Schams	Ernst	16.07.1921	92	Dr.Meier	Rolf	25.07.1936	77	Grundmann	Erika
06.07.1920	93	Selle	Margarete	16.07.1939	74	Schidla	Siegfried	25.07.1929	84	Grunemann	Gerda
07.07.1931	82	Baczynski	Eva	16.07.1928	85	Eckert	Elisabeth	25.07.1936	77	Hardegen	Ursula
07.07.1940	73	Eich	Lore	17.07.1933	80	Hartmann	Klaus	25.07.1934	79	Heydecke	Erika
07.07.1938	75	Göbel	Elsa	17.07.1929	84	Hühne	Erika	25.07.1938	75	Neumann	Renate
07.07.1941	72	Hartig	Günter	17.07.1939	74	Kammel	Brigitte	25.07.1941	72	Nüsse	Hans-Joachim
07.07.1928	85	Heinemann	Ursula	17.07.1941	72	Kunzelmann	Ewald	25.07.1929	84	Schwarzbach	Veronika
07.07.1935	78	Hörsken	Karl-Heinz	17.07.1931	82	Müller	Gisela	25.07.1941	72	Selle	Wolfgang
07.07.1937	76	Junge	Marie-Luise	17.07.1941	72	Pieper	Maria	26.07.1940	73	Barthl	Gerda
07.07.1941	72	Lengfeld	Brigitte	17.07.1943	70	Schäffner	Hans-Georg	26.07.1943	70	Berghof	Elke
07.07.1926	87	Liese	Lea	17.07.1936	77	Sperlich	Werner	26.07.1921	92	Czekkys	Gertrud
07.07.1935	78	Pungar	Ursula	18.07.1927	86	Breithaupt	Irmgard	26.07.1941	72	Jarzyzna	Brunhilde
07.07.1939	74	Schubert	Georg	18.07.1934	79	Graubaum	Hansheinrich	26.07.1942	71	Kühne	Ingrid
07.07.1933	80	Stein	Horst	18.07.1933	80	Heinold	Heinz	27.07.1924	89	Fuhrmann	Hildegard
08.07.1942	71	Hecker	Heidemarie	18.07.1940	73	Müller	Horst	27.07.1942	71	Hohmann	Elfriede
09.07.1925	88	Becker	Hermann	19.07.1937	76	Becker	Günter	27.07.1939	74	Kirsch	Renate
09.07.1938	75	Fischer	Gothard	19.07.1939	74	Behrends	Gerda	27.07.1936	77	Leihbecher	Hartmut
09.07.1934	79	Kulbe	Horst	19.07.1939	74	Berger	Elisabeth	27.07.1943	70	Leisner	Jutta
09.07.1941	72	Richter	Brigitte	19.07.1924	89	Gropp	Regina	27.07.1943	70	Matthias	Ritta
				19.07.1939	74	Langhoff	Horst				

*Fortsetzung auf Seite 18*



Fortsetzung von Seite 17

27.07.1943 70 Prast Inge  
 27.07.1931 82 Waldhauer Marga  
 28.07.1928 85 Klöppelt Christa  
 28.07.1942 71 Kubica Heide  
 28.07.1925 88 Riess Johann  
 28.07.1935 78 Stadler Brigitte  
 29.07.1930 83 Berndt Horst  
 29.07.1938 75 Buchhorn Dieter  
 29.07.1938 75 Johnsen Ingrid  
 29.07.1933 80 Kermer Helmut  
 29.07.1924 89 Möritz Gisela  
 29.07.1926 87 Nagengast Ilse  
 29.07.1941 72 Palatz Hannelore  
 29.07.1939 74 Rieche Wolfgang  
 29.07.1939 74 Seeger Reinhard  
 29.07.1933 80 Wingert Helga  
 30.07.1941 72 Freymann Renate  
 30.07.1939 74 Grodrian Erika  
 30.07.1929 84 Günzke Alfred  
 30.07.1943 70 Hildebrand Christa  
 30.07.1939 74 Hoffmann Leni  
 30.07.1930 83 Löffelmann Wenzel  
 30.07.1939 74 Müller Brigitta  
 31.07.1922 91 Beck Hertha  
 31.07.1929 84 Borsutzky Waltrude  
 31.07.1934 79 Flor Wolfgang  
 31.07.1939 74 Goldschmidt Gisela  
 31.07.1940 73 Klimaszewsky Klaus  
 31.07.1934 79 Mrozinski Emilie  
 31.07.1927 86 Rieche Helga

#### Börnecke

03.07.1928 85 Rumpf Anneliese  
 04.07.1939 74 Riedel Erwin  
 10.07.1939 74 Schipke Ursela  
 24.07.1928 85 Holzhausen Hildegard  
 24.07.1936 77 Wiesner Siegfried  
 26.07.1941 72 Bonik Horst

#### Cattenstedt

05.07.1934 79 Böttcher Martha  
 07.07.1943 70 Münchhoff Hans-Joachim  
 10.07.1930 83 Bolzendahl Gerhard  
 20.07.1939 74 Eitze Dorothea  
 25.07.1935 78 Bosse Ursula

#### Derenburg

01.07.1930 83 Einhenkel Brigitta  
 01.07.1934 79 Haberland Elli  
 02.07.1942 71 Finger Karl  
 02.07.1933 80 Scholz Dorothea

02.07.1939 74 Stock Ingrid  
 05.07.1941 72 Gengert Waldemar  
 06.07.1933 80 Schlüter Ilse  
 09.07.1943 70 Mühlenberg Brigitte  
 10.07.1941 72 Daners Hans-Peter  
 10.07.1942 71 Elsner Brigitte  
 10.07.1939 74 Engelmann Marie  
 12.07.1934 79 Schrader Anita  
 13.07.1928 85 Höfer Helene  
 13.07.1937 76 Lolies Erika  
 14.07.1943 70 Herrmann Jürgen  
 15.07.1935 78 Mühlenberg Margit  
 17.07.1939 74 Droesler Käte  
 17.07.1936 77 Rodenbeck Anneliese  
 18.07.1926 87 Lustig Günter  
 18.07.1922 91 Stein Charlotte  
 20.07.1934 79 Kregelin Margarete  
 20.07.1914 99 Neumann Günter  
 21.07.1935 78 Baumann Berthold  
 21.07.1932 81 Bormann Erna  
 21.07.1942 71 Weickel Ursula  
 22.07.1939 74 Kunert Christine  
 22.07.1942 71 Tiebe Waltraud  
 23.07.1924 89 Borges Erdmute  
 26.07.1941 72 Schröder Ilse  
 28.07.1921 92 Braumann Klaus-Dieter  
 29.07.1941 72 Nordheim Gertrud  
 30.07.1937 76 Matscheroth Edda  
 30.07.1933 80 Ostmann Ilse  
 31.07.1936 77 Ertel Anneliese  
 Gerda

#### Heimburg

01.07.1940 73 Altmann Marlis  
 02.07.1933 80 Vilbrandt Herbert  
 05.07.1935 78 Meinel Ingeborg  
 06.07.1938 75 Hahn Eberhard  
 07.07.1936 77 Köhler Helga  
 08.07.1940 73 Geisler Ingeborg  
 09.07.1927 86 Ruhe Hildegard  
 09.07.1931 82 Tiebe Edith  
 11.07.1931 82 Dorn Rudi  
 14.07.1938 75 Krähe Hans-Dieter  
 15.07.1935 78 Schröder Wolfgang  
 19.07.1938 75 Groh Irmgard  
 22.07.1935 78 Riedel Brigitte  
 26.07.1943 70 Jacobi Friedewald  
 27.07.1935 78 Fischer Edith  
 30.07.1935 78 Netzer Wolfgang

#### Hüttenrode

01.07.1935 78 Rieche Fritz

04.07.1934 79 Bergen Otto  
 06.07.1933 80 Arnecke Margit  
 06.07.1940 73 Fischer Anita  
 06.07.1927 86 Jordan Kurt  
 11.07.1936 77 Erdmann Anneliese  
 12.07.1930 83 Dietrich Toni  
 13.07.1932 81 Barthauer Willi  
 13.07.1933 80 Charwat Hans  
 14.07.1937 76 Möhring Christa  
 14.07.1936 77 Stein Horst  
 17.07.1941 72 Charwat Bodo  
 17.07.1934 79 Kondziela Gerhard  
 17.07.1941 72 Ulrich Friedel  
 18.07.1942 71 Winkler Ingrid  
 19.07.1939 74 Renneberg Anna  
 20.07.1935 78 Charwat Gertrud  
 25.07.1941 72 Rockstedt Isolde  
 27.07.1932 81 Marquardt Ilse  
 28.07.1941 72 Mämecke Manfred  
 28.07.1935 78 Stein Ingrid  
 31.07.1928 85 Möser Bruno

#### Timmenrode

02.07.1928 85 Hanisch Gerhard  
 02.07.1937 76 Knopf Klaus  
 03.07.1935 78 Palm Fritz  
 10.07.1931 82 Fischer Heinz  
 18.07.1943 70 Hartmann Gerhard  
 23.07.1943 70 Jantosch Hera  
 26.07.1933 80 Wesarg Erika  
 30.07.1943 70 Kiehne Angelika  
 31.07.1928 85 Martinke Gisela

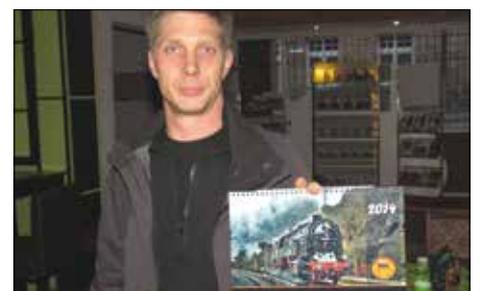
#### Wienrode

02.07.1934 79 Kaye Herbert  
 03.07.1934 79 Kühn Hans-Joachim  
 07.07.1936 77 Steinbach Thea  
 10.07.1932 81 Tolkemitt Rosel  
 11.07.1939 74 Stelmaszczyk Alfred  
 12.07.1929 84 Heese Edith  
 14.07.1937 76 Spitzl Marlene  
 15.07.1938 75 Pieper Rosemarie  
 15.07.1922 91 Schünemann Hermann  
 16.07.1935 78 Odenbach Hermann  
 17.07.1922 91 Pelz Erna  
 20.07.1924 89 Neumann Barbara  
 22.07.1922 91 Heicke Anneliese  
 24.07.1938 75 Walter Heinz  
 30.07.1929 84 Kersting Klaus

## Info-Material zu historischen Bahnen und Karten für die „Bergkönigin“

Das Info-Café „B-Treff“ in der Blankenburger Tränkestraße ist ein beliebter Treffpunkt (nicht nur) für Eisenbahn-Fans. Wer sich über die Geschichte der Halberstadt-Blankenburger-Eisenbahn (HBE) und der Rübeldandstrecke informieren will, ist hier richtig. Es gibt Buchveröffentlichungen zu der historischen Eisenbahnstrecke und zu den Pionierleistungen ihrer Erbauer. Auch der Kalender für 2014 mit Motiven der Rübeldandbahn ist

hier erhältlich und wird von Stephan Nickell präsentiert (Foto). Die Bahn fährt jeweils an einem Wochenende im Monat dampflokbepannt von Blankenburg (Harz) nach Rübeldand. Im Juli ist die historische Dampflok „Bergkönigin“ am Sonnabend, dem 27. Juli, als „Radwanderexpress“ und am Sonntag, dem 28. Juli, als „Dampfexpress“ unterwegs. Abfahrt ist jeweils um 13.50 Uhr, Karten für diese Fahrten werden im B-Treff verkauft.





### Wir stehen seit 11 Jahren für:

- Hilfe in allen Lebenslagen vom Einkauf bis zur Grundpflege
- Höchste Qualität, Fürsorge und großes Engagement bei allen Hilfeleistungen
- Betreuung bei Demenz in der Häuslichkeit
- Verträge mit allen Kassen
- Zusätzliche Betreuungsleistungen bei eingeschränkter Alltagskompetenz §45b
- Zusammenarbeit mit allen Ärzten, Ämtern und med. Versorgern

**Erreichbar: 0–24 Uhr, Tel. 0 39 44 / 36 93 71**



### Ihre Vorteile, wenn Sie sich für uns entscheiden:

- Organisation aller Belange in der Pflege von der Krankenhausentlassung bis zur Ausstattung der Wohnung mit Hilfsmittel, eine bedarfsgerechte Versorgung nur auf Sie und Ihre Bedürfnisse angepasst
- Versorgung wenn nötig in der Nacht – wir haben in der Ambulanz als einziger einen Dauernachtdienst
- Alle Organisationen, Hausbesuche, Telefonate, Anschreiben, Apothekenfahrten, Arztfahrten, Kostenvoranschläge verstehen wir als kostenlosen Service für Sie

# Sozial- und Krankenpflege Service Ralph Gehrke



### Seniorenwohngemeinschaften:

- Bei Bedarf Unterbringung in einer unserer liebevoll ausgestatteten und betreuten Seniorenwohngemeinschaften
- hier richten Sie Ihre Wohnung mit Ihren Möbeln und persönlichen Dingen mit unserer Hilfe ein, gestalten von der Farbe bis zur Dekoration selbst
- Sie leben hier selbstbestimmend und gestalten Ihren Tag mit (vom Kochen bis zum allwöchentlichen Schwimmen und allen Aktivitäten)

Sie werden hier wenn nötig 24 h am Tag versorgt, bei allen Pflegestufen und jeder Art von Hilfebedarf. Ein Umzug bei Schwerstpflegebedarf kann ausgeschlossen werden. Ihre Angehörigen haben jederzeit die Möglichkeit bei Ihnen zu sein, da Sie einen eigenen Schlüssel zu ihrer Wohnung haben!

*Unser Versprechen an Sie: Sie zahlen egal bei welcher Versorgung und Leistung in der Häuslichkeit keinen Cent dazu! Keine Mehrleistungsberechnung, keine Investitionskosten – Ihr Pflegegeld ist ausreichend!*



Sozial- und Krankenpflege-Service Ralph Gehrke  
Helsunger Straße 36 · 38889 Blankenburg · [www.immer-ein-zuhause.de](http://www.immer-ein-zuhause.de)

[www.priesterjahn-automobile.de](http://www.priesterjahn-automobile.de)



- ➔ PKW - , Transporter - Reparatur bis 7,5t
- ➔ Karosserieinstandsetzung, Richtbankarbeiten
- ➔ Inspektion an Neufahrzeugen mit Erhalt der Herstellergewährleistung
- ➔ Achsvermessung
- ➔ HU/AU täglich
- ➔ Klimaanlage service
- ➔ modernste Fahrzeug- und Motorendiagnose
- ➔ Reifenservice
- ➔ Autoglasservice
- ➔ Nachrüstung von Standheizungen, Freisprecheinrichtungen, Mediazubehör etc.
- ➔ Werkstattersatzfahrzeuge PKW und Transporter
- ➔ Anhänger- Vermietung, Verkauf, Zubehör und Service
- ➔ Fahrzeugfolierung und Scheibentönung



[www.ihrautobekleben.de](http://www.ihrautobekleben.de)



# Priesterjahn Automobile

**Freie Werkstatt**

**Meisterservice für alle Marken**

VOLKSWAGEN  
AUDI  
OPEL  
SKODA  
SEAT  
FORD  
MITSUBISHI  
IVECO  
VOLVO  
DAGLIA  
FIAT  
BMW  
MERCEDES  
NISSAN  
CITROEN  
RENAULT  
TOYOTA  
MAZDA  
HYUNDAI  
LANCIA  
PEUGEOT  
UNION

E-Mail: [priesterjahn.automobile@t-online.de](mailto:priesterjahn.automobile@t-online.de)

38889 Blankenburg

- Weinbergstr. 17

- Tel.: 03944/63406

**Abschleppdienst und Pannenhilfe !**